

Jahrgang 2016: Außergewöhnliche Qualität und Quantität

Logroño/ Hamburg, 18. November 2016 – Ungewöhnliches Wetter und eine außergewöhnliche Beschaffenheit der Trauben brachten hervorragende Ergebnisse. Die DOCa Rioja zertifizierte 442.4 Mio. kg Trauben, die 318.5 Mio. Liter Wein ergeben.

Der vorläufige Stand der Lese im Weinbaugebiet Rioja beträgt im Jahr 2016 rund 442,4 Mio. Kilogramm zugelassene Trauben. Die Ergebnisse sind sowohl hinsichtlich der Menge als auch hinsichtlich der Qualitätserwartungen sehr zufriedenstellend. Das ungewöhnliche Wetter im September und Oktober war ein entscheidender Faktor für die außergewöhnliche Beschaffenheit der Trauben. Daher war es möglich sehr selektiv vorzugehen und die Trauben bei optimaler Reife zu lesen.

Wenn das letzte Jahr ungewöhnlich war und mit dem 13. Oktober als früheste Lese in der Geschichte Riojas gilt, war 2016 mit seiner Lese gleichermaßen beeindruckend, da sie über zwei Monate andauerte. Verantwortlich dafür war das gute Wetter und ein unerwarteter Produktionsanstieg nach einem Wachstumszyklus, der durch Dürre und hoher Sommertemperaturen gekennzeichnet war.

Die gesamte Anbaufläche in Rioja betrug in diesem Jahr 62.641 Hektar, 759 Hektar mehr als im Vorjahr. 58.016 Hektar sind dabei mit roten Rebsorten bepflanzt und produzierten 400,14 Mio. kg (90%), während 4.625 mit weißen Rebsorten etwa 42,22 Mio. kg weißer Trauben (10%) erbrachten. Das sind 143, bzw. 620 Hektar mehr als 2015. Insgesamt wurden in diesem Jahr 462,5 Mio. kg Trauben geerntet und davon 442,4 Mio. kg genehmigt. Diese wurden verwendet um 318,5 Mio. Liter von DO zertifiziertem Wein zu erzeugen. Die Menge ist etwas niedriger als das, was in den diesjährigen Ernte-Standards festgelegt wurde.

Erste Eindrücke über die Qualität der Weine aus dem Jahr 2016 sind sehr positiv. Das Kontrollgremium wird in Kürze mit dem Bewertungsverfahren beginnen (dazu gehören Labortests und Verkostungen), um den Wein jedes Weinkellers in der gesamten Region genau beurteilen zu können.

ERNTTE 2016: TRAUBEN-PRODUKTION (kg)					
	Hektar Weinberge	Rioja Alta	Rioja Alavesa	Rioja Baja	Gesamtproduktion
Rot	58,016	173,040,387	87,561,709	158,516,723	419,118,819
Weiß	4,625	24,103,800	8,466,260	10,723,020	43,293,080
SUMME	62,641	197,144,187	96,027,969	169,239,743	462,411,899
Gesamtzahl der zertifizierten Produktion		187,802,277	92,982,286	161,578,691	442,363,254

Information zur DOCa Rioja

Die DOCa Rioja (Denominación de Origen Calificada) ist Spaniens erstes und bedeutendstes, qualifiziertes Weinanbaugebiet. Rioja wurde bereits 1926 als DO anerkannt und ist damit die älteste Herkunftsbezeichnung Spaniens. Eine Klassifizierung mit noch strengeren Auflagen ist die DOCa (Denominación de Origen Calificada), die 1991 in Rioja eingeführt wurde. Bis heute sind die Produktionsvorschriften dieser qualifizierten Herkunftsbezeichnung die strengsten Europas. Sie regeln das Rebsortiment, die maximalen Ertragsmengen, die Flaschenabfüllung und vieles mehr. Bis heute darf nur eine weitere Region diese Bezeichnung tragen.

Gelegen in Nordspanien ist Rioja vor allem berühmt für die Rotweine aus der Tempranillo-Traube, die hier ihren Ursprung hat. Die fassgereiften Qualitäten Reserva und Gran Reserva kommen trinkreif auf den Markt, haben aber auch ein enormes Lagerpotenzial. Mit einer Bandbreite von Weinen, die zwischen traditioneller und extrem moderner Stilistik changieren, bietet Rioja für jeden Anlass und zu jedem Essen den passenden Wein. Rioja ist darüber hinaus auch die Heimat avantgardistischer Architektur, fantastischer Tapas, die hier Pinchos heißen, und die Wiege der spanischen Sprache.

Weitere Informationen:

Informationsbüro DOCa Rioja

c/o ff.k Public Relations GmbH

Christoph-Probst-Weg 4

20251 Hamburg

Fon: +49(0)40 - 611 356 - 60

Fax: +49(0)40 - 611 356 - 44

rioja@ffk-pr.com | www.riojawine.com

Facebook und Instagram: Rioja Wein Deutschland | Twitter: @RiojaWein